



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Personal- und Vorlesungsverzeichnis für die Universität Paderborn

Universität Paderborn

Worms, SS 1980 - WS 2006/07(2006)

Betriebseinheit Sprachlehre

urn:nbn:de:hbz:466:1-8182

Betriebseinheit Sprachlehre

Universität Paderborn

Warburger Str. 100, 33098 Paderborn, Tel.: (0 52 51) 60 - 28 77

Die Betriebseinheit Sprachlehre (BESL) ist eine Betriebseinheit des Fachbereichs 3 (Sprach- und Literaturwissenschaften) der Universität Paderborn. Ihre Aufgaben sind die zentrale Organisation und Durchführung des Sprachlehrangebots im Bereich der gesamten Hochschule. Dazu gehören insbesondere das in Prüfungs- oder Studienordnungen verankerte Lehrangebot in den verschiedenen Sprachen für alle Fachbereiche, die Deutschkurse für ausländische Studienbewerber und Studierende und sonstige Veranstaltungen zur Förderung von Sprachkenntnissen für Studenten und Angehörige der eigenen Hochschule sowie der Partnerschaftsuniversitäten, ferner die Erarbeitung mediengestützter Sprachlehrprogramme.

Für Sprachlerner stehen in den wichtigsten Sprachen und Sprachengruppen Berater zu festgesetzten Sprechzeiten zur Verfügung.

Leiter:	Prof. Dr. phil. Thomas (FB 3) (kommissarisch)
Beirat:	
Vorsitzender:	HD Dr. phil. Greif (FB 3)
Weitere Mitglieder:	Wiss. Angestellter Dr. phil. Braun (FB 3) Prof. Dr. rer. nat. Broecker (FB 13) Akad. Direktor Dr. phil. Sievert (AVMZ) Prof. Dr. phil. Thomas (FB 3) Wiss. Angestellte Zörner (FB 5) N.N. (ZV) N.N. (stud.) N.N. (stud.)

Archiv

der Universität Paderborn, Warburger Str. 100, Raum H 6.227, Tel. 60-32 15

Öffnungszeiten:	nach Aushang oder unter 60 – 32 15 zu erfragen bzw. Termin zu vereinbaren
Ansprechpartnerin:	Sabine Rath, M.A. E-Mail: bbitt1@hrz.upb.de

Das von den Professoren Dr. phil Jörg Jarnut (FB 1) und Dr. phil. Wolfgang Keim (FB 2) geleitete Archiv hat die Aufgabe, die Überlieferung der Universität sowie die ihrer Vorläuferinstitutionen umfassend zu sichern und neben der Archivierung von Akten aller Organe und Einrichtungen der Hochschule Sammlungen interessanter Materialien zur Hochschulgeschichte anzulegen.